Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 49 (1955)
Heft: 24

Rubrik: Korrespondenzblatt

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hier kann eine bestimmte Summe mit der Versicherungsgesellschaft vereinbart werden. Die Höhe der Prämie ist davon abhängig.

Selbst dem vorsichtigsten Fahrer kann einmal ein Missgeschick passieren. Darum denke niemand, diese oder jene Versicherung sei nicht nötig.

Ich wünsche allen eine gute Fahrt.

K. Exer, Präsident des Schweiz. Gehörlosen-Motorclub

KORRESPONDENZBLATT
des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB.) Postcheckkonto III 15 777
Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Balmer, Schneidermeister, Thörishaus, Bern

Bündner Gehörlosenverein

Generalversammlung, Montag, den 23. Oktober 1955, in Chur

Was mochte wohl der Grund sein, dass trotz dem goldenen Herbsttag die Vormittagsversammlung so schlecht besucht war? Es ist wohl so, dass man für das Geschäftliche weniger Interesse hat als für den Unterhaltungsteil. Das zeigte sich wieder mit aller Deutlichkeit.

Als Haupttraktandum galten diesmal wieder die Vorstandswahlen. Um pünktlich am 1. Januar mit dem neuen Vereinsjahr beginnen zu können, wurden diese auf die Herbstversammlung vorverlegt. Herr Spiritual Amstalden amtete speditiv und mit viel Geschick als Wahlkommissär, so dass die Wahlen sehr rasch vor sich gingen.

Der Vorstand setzt sich nunmehr wie folgt zusammen: Präsident: Georg Meng (bisher); Vizepräsidentin: Fräulein L. Jung (bisher); Aktuarin: Trudi Mösle (bisher); Kassier: Heinrich Rohrer (neu); Beisitzer: Rudolf Mark (bisher) und Frau A. Weber (neu); Revisor: Herr Lehrer Tschannen (bisher). — Gruppenleiter: Gruppe Ilanz; Martina Weber (bisher); Prätigau: Paul Bataglia (bisher); Albula: Herr Spiritual Amstalden (neu); Gruppe Werdenberg: Ulrich Guntli (bisher); Liechtenstein: Fräulein Jehle, Fürsorgerin (neu).

Zu unserer freudigen Überraschung erklärte sich Herr Spiritual Amstalden bereit, die Gruppe Albula zu übernehmen und zu leiten, nachdem sie wegen mangelnder Beteiligung schon halb aufgegeben war. Wir sind überzeugt, dass sie unter der neuen Leitung einen Aufschwung nehmen wird, und danken Herrn Spiritual herzlich für seine Bereitwilligkeit.

In zwei Jahren feiern wir unser zehnjähriges Jubiläum. Wir wollen jetzt schon mit den Vorarbeiten beginnen.

Leider verlor die Gruppe Liechtenstein einen lieben Freund durch einen tragischen Unglücksfall. Herr Pfarrer Waser in Balzers, der Verstorbene, nahm sich sehr der Gehörlosen an und hinterlässt eine grosse Lücke. Ehre seinem Andenken! Wir erhoben uns von den Sitzen zum stillen Gedenken.

Es war rasch Mittag, und wir zogen ins «Metzgertor», wo unser ein reichliches und schmackhaftes Mittagessen wartete.

Frohgemut zogen wir nachher wieder dem Schulhaus zu. Wirklich, jetzt war der Besuch besser, sogar Herr Pfarrer Ragaz erfreute uns mit seiner Anwesenheit.

Herr Schwendimann aus Valzeina verkündete uns das Wort mit dem Thema: «Wahre Freude, wahres Glück». Es gibt viele Freuden auf dieser Welt, aber wirklich nur ein wahres Glück, nämlich Gott. Eine dicke Mauer, das sind unsere Sünden, trennt uns von Gott. Wir können ihn darum nicht finden, und unsere Herzen sind vor Unzufriedenheit verstockt. Aber Gott hat uns trotzdem lieb. Er schickte uns seinen einzigen Sohn und zerbrach durch ihn die dicke Mauer. Er allein wollte uns von aller Traurigkeit erlösen, liess sich ans Kreuz schlagen, nahm auf sich unsere Sünden und ertrug alle Schmerzen, um den Weg zum Vater freizulegen. Nun dürfen wir Gottes Kinder heissen und haben Zugang zu ihm. Wir wollen glücklich sein und dem himmlischen Vater danken für die Gnade, die er uns verliehen hat. Mit einem innigen Gebet schloss Herr Schwendimann seine Worte, die tief in unsere Herzen drangen und uns stärkten.

Paul Schoop führte uns wieder wunderschöne Farbenfilme vor, die eine Augenweide waren.

Wir danken von Herzen Herrn Schwendimann und wünschen ihm Gottes Segen und Kraft im Dienste Jesu Christi und Paul Schoop für seine Mühewaltung sowie allen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Zum Abschluss fanden wir uns wie gewohnt in unserem Stammlokal «Tivoli» ein, wo unser Vereinspapa nicht zur Ruhe kam.

Allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir eine gesegnete Adventszeit und Weihnachten. Möge das Weihnachtslicht auch die dunkelsten Herzen erhellen, damit der Geist unseres Herrn Jesus Christus überall Eingang finde und sich der Friede auf Erden offenbaren kann.

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Trudi Mösle

---

Inhaltsverzeichnis:

Advent 354
Eine Weihnachtsgeschichte 355
Woher der Weihnachtsbaum seinen Schmuck hat 357
Der kluge Krämer / Rätsellösungen 359

Aus der Welt der Gehörlosen
Herr Pfarrer Haldemann in Bern 70jährig 360
Die Invalidenversicherung und die Gehörlosen (Schluss) 361
Ein tapferer gehörloser Junge / Das Schachspiel 363
Strassenverkehrsfragen 364

Korrespondenzblatt
Bündner Gehörlosenverein 365

An die Mitarbeiter!

Viele wertvolle Beiträge mussten zurückgestellt werden für spätere Nummern. Wir bitten Euch 1. um Geduld; 2. lasst Euch Eure Mitarbeit durch das Warten nicht verdriessen, denn der Redaktor ist froh über einen gediegenen Vorrat für magere Zeiten.